Citizen Art Days 2015: Vereinigungsdenkmal 2040

Fotohinweis

01_cad15_vereinigteuch.jpg

Titelbild Citizen Art Days 2015, Vereinigt Euch!

Aus dem Originalbild »Proletarier aller Länder vereinigt Euch!« machen die Citizen Art Days »Vereinigt Euch! CAD« und laden damit zu einer Zeitreise in die Zukunft, um die utopische und funktionierende Demokratie des Jahres 2040 zu erleben.

Citizen Art Days 2015

28. August – 6. September 2015

Podewil, Klosterstraße 68, 10179 Berlin und Radialsystem V, Holzmarkstr. 33, 10243 Berlin

begriffe_zurueckerobern.jpg

Foto: Karsten Thielker / Citizen Art Days 2013 Citizen Art Days 2015: Vereinigungsdenkmal 2040

Denkmal aus der Zukunft! Wie werden wir in vielleicht 25 Jahren auf unsere Zeit zurückblicken? Möglicherweise, und das ist zu hoffen, hat sich unsere Gesellschaft, nicht nur technologisch, sondern auch gesellschaftlich weiterentwickelt.

Wenn sie neugierig auf diese Zukunft sind, erleben Sie das Vereinigungsdenkmal! Im Rahmen des Festivals »Futur 25« anlässlich von 25 Jahren Mauerfall und Deutscher Einheit sind alle Interessierten eingeladen, das Vereinigungsdenkmal im Radialsystem V zu besuchen und Teil der Zukunft zu werden.

4. – 6. September 2015

Radialsystem V, Freideck, Holzmarkstr. 33, 10243 Berlin

buergercampus_van_bo_le-mentzel.jpg

Foto: Karsten Thielker / Citizen Art Days 2013 Im Bild ist der Architekt Van Bo Le-Mentzel zu sehen

Bürgercampus

Das Vereinigungsdenkmal ist in dieser ersten Phase eine offene Plattform, in der sich jede*r mit seinem/ihrem eigenen Background einbringen kann. Künstlerische Beiträge, die in der kreativen Auseinandersetzung mit dem Thema einer künftigen Demokratie durch Arbeitsgruppen aus Interessierten, Künstler*innen und Aktivist*innen entstehen, können performative Lectures, partizipative Aktionen oder räumliche Interventionen sein. Als Mentor*innen für den Bürgercampus sind die indische Künstlerin Surekha, die brasilianische Kulturaktivistin Flavia Vivacqua mit ihrer Kollegin, der Künstlerin Luciana Martins-Costa, der Architekt laotischer Herkunft Van Bo Le-Mentzel sowie Benjamin Kafka von der »Berliner Agentur für angewandte Utopien« eingeladen. Sie moderieren das World Café, das am Samstag, den 29. August mit Bürgercampus Teilnehmenden stattfindet.

Bürgercampus 28. – 30. August 2015 World Café: 29. August 2015, 15 – 19 Uhr Podewil, Klosterstraße 68, 10179 Berlin

libia-castro_olafur-olafsson.jpg

Foto: Libia Castro & Ólafur Ólafsson, »ThE riGHt tO RighT/WrOnG«

Citizen Art Days

Gubener Str. 44, HH, D - 10243 Berlin

Stefan Krüskemper +49 [0] 700. 280 30 280 María Linares +49 [0] 173. 615 26 38 Kerstin Polzin +49 [0] 151. 216 70 177 Ein Projekt von Stefan Krüskemper, María Linares und Kerstin Polzin. Gefördert durch die Bundeszentrale für politische Bildung/bpb



GLS Gemeinschaftsbank eG BLZ 430 609 67 IBAN DE75 4306 0967 1152 9081 00 BIC GENODEM1GLS Finanzamt Friedrichshain Kreuzberg , Steuernummer 27 / 662 / 56797 V058 Libia Castro & Ólafur Ólafsson beteiligen sich an den Citizen Art Days 2015 mit einer Zeitungsausgabe von »ThE riGHt tO RighT/WrOnG« und »The Partial Declaration of Human Wrongs«, die im Radialsystem V zum Vereinigungsdenkmal 2040 ausgestellt werden.

4. - 6. September 2015

Radialsystem V, Freideck, Holzmarkstr. 33, 10243 Berlin

rangoli_metro_art_center_CAD13.jpg

Foto: Citizen Art Days am Rangoli Metro Art Center in Bangalore, 2013

Die indische Künstlerin Surekha und die brasilianische Kulturaktivistin Flavia Vivacqua steigen auf dem Freideck des Berliner Radialsystems in einen »Zeitshuttle« ein, mit dem Sie 25 Jahre weit in die Zukunft reisen: das Vereinigungsdenkmal 2040.

Die Künstlerin Surekha ist Gründungskuratorin und Leiterin für zwei Jahre des Rangoli Metro Art Center in Bangalore.

Künstlerpräsentationen

4. September 2015, 17 – 19 Uhr

Radialsystem V, Freideck, Holzmarkstr. 33, 10243 Berlin

soziales_handeln.jpg

Foto: Karsten Thielker / Citizen Art Days 2013

Initiativen und Institutionen, die sich für eine aktive Mitgestaltung zeitgemäßer Demokratie einsetzen, steigen auf dem Freideck des Berliner Radialsystems in einen »Zeitshuttle« ein, mit dem sie 25 Jahre weit in die Zukunft reisen. In der Zukunft angekommen, erleben Sie Momente der utopischen Demokratie des Jahres 2040. Eine Podiumsdiskussion rundet die Präsentationen ab.

Moderation: Elfriede Müller, Büro für Kunst im öffentlichen Raum

Podiumsdiskussion

5. September 2015, 19 – 21 Uhr

Radialsystem V, Freideck, Holzmarkstr. 33, 10243 Berlin

wehrt_euch.jpg

Foto: Karsten Thielker / Citizen Art Days 2013

"Ich glaube, egal was passiert, nichts kann den historischen Prozess aufhalten, mit dem eine Gesellschaft mehr Freiheit und Demokratie einfordert."

Ai Weiwie: Macht Euch keine Illusionen über mich. Der verbotene Blog, Berlin, 2011, Seite 448

What_Is_Democracy_Oliver_Ressler.jpg

Foto: Oliver Ressler

»What is democracy?« (»Was ist Demokratie?«) ist eine Frage, die eigentlich zwei Fragen beinhaltet. Da ist zum einen die Frage nach der heute dominierenden Form der Demokratie, der parlamentarisch repräsentativen Demokratie, die im Film kritisch diskutiert wird. Zum anderen ist es die Frage, wie ein demokratischeres System in Zukunft aussehen und welche organisatorische Form es annehmen könnte.

Screening und Podiumsdiskussion

5. September 2015, 19 – 21 Uhr

Radialsystem V, Freideck, Holzmarkstr. 33, 10243 Berlin

Citizen Art Days

Gubener Str. 44, HH, D - 10243 Berlin

Stefan Krüskemper +49 [0] 700. 280 30 280 María Linares +49 [0] 173. 615 26 38 Kerstin Polzin +49 [0] 151. 216 70 177 Ein Projekt von Stefan Krüskemper, María Linares und Kerstin Polzin. Gefördert durch die Bundeszentrale für politische Bildung/bpb



GLS Gemeinschaftsbank eG BLZ 430 609 67 IBAN DE75 4306 0967 1152 9081 00 BIC GENODEM1GLS Finanzamt Friedrichshain Kreuzberg , Steuernummer 27 / 662 / 56797 V058